

Grundlagen für die Erarbeitung der Einrichtungskonzeption

1. Charakterisierung / Rechtsgrundlage

Kurzcharakterisierung der geplanten Einrichtung
Organisationsform, Aufgaben und rechtliche Grundlagen, Vorstellungen und Vorgaben des Trägers

2. Sozialräumliche medienpädagogische Bedarfsbeschreibung für Lichtenberg

Analyse der Lebensbedingungen, Probleme und Bedürfnisse der Zielgruppe
Analyse des Sozialraums
Bevölkerungsstruktur, soziale Lebensbedingungen, Gefährdungen, Probleme, Konflikte und Chancen

3. Zielgruppenanalyse

Genauere Benennung und Beschreibung der Zielgruppe:
(soziale Struktur der Zielgruppe z.B. Alter, soziale Herkunft, Nationalität, Geschlechterverhältnis,

4. Handlungsschwerpunkte

Handlungsschwerpunkte und -formen d.h. konkrete Planungen für die Umsetzungen der Ziele in konkrete Arbeitsweisen. Darstellung der Planung für das erste Jahr, Flexibilität in der Planung; Einbeziehung der Zielgruppe in die Planung u.v.m.

Inhalte der pädagogischen Arbeit

Planung und Beschreibung der Angebotsstruktur, spontane oder feststehende Angebote u.a.m.

Methoden zur Umsetzung der Inhalte

5. Zielfestlegung

Festschreibung von Zielen und den entsprechenden pädagogischen Handlungsweisen, Bestimmungen der Werteorientierungen und die Festlegung von Arbeitsprinzipien wie z.B. Parteilichkeit, Zielgruppenorientierung, Bedürfnisorientierung, Partizipation, Vernetzung, Situationsbezug u.v.m.

6. Rahmenbedingungen

institutionelle Bedingungen

Raumsituation- und Gestaltung, Öffnungszeiten, Hausregeln, Ressourcen

Personalbedingungen

haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter, Honorarkräfte usw.

Handlungsorientierung

Entwicklung von Orientierungsgrundlagen im praktischen alltäglichen Umgang mit den Zielgruppen, Beteiligungsformen der Zielgruppen

7. Kooperation und Vernetzung

Zusammenarbeit mit anderen sozialen und pädagogischen Partnern und Institutionen z.B. anderen freien Trägern, Politik usw. und Mitwirkung in Gremien, Netzwerken, Arbeitsgemeinschaften

8. Öffentlichkeitsarbeit

Darstellung der Einrichtung in der Öffentlichkeit

9. Qualitätsentwicklung, Evaluation, Fortbildung, Supervision